

Licht am Ende des Tunnels

Mit diesem Buch ist Christine Striebel an einem ihrer Ziele ihrer Ziele ihres Aufarbeitungsprozesses angelangt. Sie hat viel erreicht und gibt ihre Erfahrungen weiter. Mit anschaulichen Vergleichen, Beschreibungen und Zitaten wird versucht, das Verständnis für die Erlebniswelt von betroffenen Mädchen und Frauen zu fördern. Aber auch die möglichen Folgen werden in ihrer ganzen Bandbreite dargestellt – bis hin zu Borderline und multipler Persönlichkeit. Sie werden erklärt, ohne der Leserin Angst zu machen.

Wirklich gelungen ist die Gesamtposition: Der Aufbau und die Abfolge der Kapitel, die Haltung und die Sprache, die eingefügten Erzählungen der Interviewpartnerinnen. Was nicht präsent wird, ist die umwälzende neue Theorie. Dennoch auch für mich mit dem Thema vertraute Person durchaus lesenswert: da und dort ein neuer Blick, andere Sichtweisen, Ergänzungen zum schon Gewussten und einfach ein sympathisches Buch.

Es erweist sich als praktikabel: für betroffene Mädchen und Frauen, die viel Verständnis und ähnliche Erfahrungen sowie eine Menge hilfreicher Hinweise für die Aufarbeitung erwarten können, für FreundInnen, Verwandte, BegleiterInnen, die ihr Verständnis vertiefen und ihr Wissen erweitern wollen, für Interessierte, welche in einfacher Sprache das Erleben sexueller Gewalt, viele mögliche Folgen und Entwicklungsschritte im Aufarbeitungsprozess nahe gebracht werden. Kurz und gut: empfehlenswert.

Regina Trotz

© Frauenzimmer Buchhandlung

Helga Widtmann KEG

Webmasterin: frauenzimmer @aon.at



Christine Striebel wurde 1952 in Stuttgart geboren. Sie ist seit über 30 Jahren verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Über 20 Jahre war sie als Grund- und Hauptschullehrerin tätig und arbeitet heute als Psychologische Beraterin u. a. mit den Methoden des NLP in Hemsbach an der Bergstraße. In ihren Beratungen begleitet sie vor allem Frauen auf ihrem Weg in eine bessere Zukunft.

Nähere Infos zum Buch unter:

www.chancezuleben.de

Kontakt mit der Autorin unter:

chris.striebe1@t-online.de

